Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift

Vnd so gar iamerlich
anzusehen das es himel
vnd erd erparmen möcht
Do grossen vall sach
Pilatus weib die erparmt
sich über den herren vn
schickhat zu Pilato daz
er mit Ihm nichts zu sch
affen hiet Mit der ge
stalt prachten die Juden
Jesum wider zu Pilato
Als Petrus Domiani
spricht von dem klaglich
en gespott O kunig der
ey wie wirstu heut zu
schanden vor aller welt
O lebentige maiestat wie
wirstu heut verspott O
hohe vnd wirdige all
mächtigkeit wie wirst
du heut vndertreten wie
mag dein vnschuld leych
solche vnere Vnd
wie mugen dein englisch
diener dulden das man
auf dir macht ainen
tom O du aller edlist
zarter mensch O suesse
O schlare sel O spiegel
aller wunden wie pist
du so gar verworffen
Der kunig ist worden
ain knecht Got ist wor
den ain tor Der herr
ist worden ain wirm
Der schepher ist worden
getreten vnder snöder
menschen fuess Alle
creatur lat euch erparm
en das man das gut der
himel also vmb wirfft
von ainem zu dem andn
Vnd wer niemand mag
er komen Es nam von
Jm sein zarte Sel mer
denn tausent wunden
Do die Juden Jhm wi
der zu Pilato furten ge
punden Do rufft Pi
latus zu sam auf am
ort die zwen Bischolf
vnd die fursten der Juden
vnd die maisterschaft
des Templs vnd sprach